



Medien-Einladung

Wenn Ethik auf Investments trifft ***urgewald* informiert auf dem *Anlegertag Düsseldorf***

Mit einem Messestand informiert die Umwelt- und Menschenrechtsorganisation *urgewald* am **10. März** auf dem *Anlegertag Düsseldorf* über ethisch verwerfliche Geschäfte von Banken und Konzernen. „Wir laden die Besucher ein, sich über die dunklen Seiten des Geldes, aber auch über die zahlreichen Alternativen für einen nachhaltigeren Umgang mit Geld auszutauschen. Wir zeigen, wie Verbraucher zerstörerische Investitionen vermeiden können“, sagt *urgewald*-Campaignerin Agnes Dieckmann.

„Auf jedem Joghurtbecher steht drauf, was drin ist. Aber was die Bank mit unserem Geld macht, steht auf keinem Kontoauszug“, ergänzt Dieckmann. Für die Bankkunden wären solche Informationen aber sehr wichtig. *urgewald* deckt durch Finanzrecherchen immer wieder schmutzige Geschäfte auf: Streumunition in Riester-Produkten, Klimakiller-Banken, Finanzierung von Atomkonzernen etc. Dies sind Geschäfte, die die meisten Verbraucher ablehnen, und die sie doch, ohne es zu wissen, mit ihren Spareinlagen, Riester-Verträgen oder ihrer Geldanlage mit unterstützen. Am *urgewald*-Messestand können sie sich durch unsere interaktiven Angebote und im persönlichen Gespräch wichtige Informationen zu diesen Themen holen.

Ort:

Stand A 09, Classic Remise, Harffstrasse 110a, 40591 Düsseldorf
([Link Google Maps](#))

Vortrag:

13.00 – 13.40 Uhr (Raum „Galerie“): *Effektiver Klimaschutz: So funktioniert der Kohleausstieg mit der urgewald Kohle-Datenbank „Global Coal Exit List“*

Weitere Informationen:

Verbraucherkampagne *urgewald*:
<https://urgewald.org/kampagne/bankwechsel>

Messe-Informationen:
<http://www.anlegertag.de/>

Kontakt:

Moritz Schröder, Pressesprecher *urgewald* e.V.:
02583/30492-19, moritz@urgewald.org